

Anspiel

Wiedehopf: Was ist denn hier los? Ich denk, ich bin im Gottesdienst! Da singt man doch andere Lieder. Kennt ihr nicht so was wie "Gottes Liebe ist so wunderbar"? Und was habt ihr hier eigentlich grade gesungen?

Geburtstag ...? Hat hier jemand von euch Geburtstag? (*Kinder fragen*) Nein? Warum habt ihr denn das gesungen?

Erzähler: Weil die Kirche Geburtstag hat!

Wiedehopf: Die Kirche? Wie soll denn die Geburtstag haben, die ist ja gar nicht geboren! Das gibt's doch nicht.

Erzähler: Geboren wie wir ist sie nicht, aber vor langer Zeit- nachdem Jesus auferstanden war- hat alles angefangen. Da ist die Kirche schon sozusagen "geboren" worden. Ich kann euch ja mal erzählen, wie das war: Die Jünger, die Freunde von Jesus, fühlten sich damals sehr allein, nachdem Jesus nach seiner Auferstehung zu Gott in den Himmel gegangen war. Sie zogen sich in ein Haus zurück, waren mutlos und trauten sich nicht, anderen von Jesus zu erzählen.

Aber dann, auf einmal, waren sie wie verwandelt. Die Jünger rissen Türen und Fenster auf. Und sie waren mutig, liefen auf die Straße, und begannen allen ohne Angst von Jesus zu erzählen.

Wiedehopf: Wie? Was? Das hab ich nicht verstanden. Erst ängstlich und dann plötzlich mutig ... Wie geht das?

Erzähler: Die Jünger haben erzählt, was mit ihnen passiert ist: "Plötzlich haben wir den Heiligen Geist gespürt. Gott hat ihn uns geschickt. Er machte uns wieder mutig. Wir konnten gar nicht anders, als auf die Straße zu gehen und allen von Jesus zu erzählen. Und der Heilige Geist half auch, dass viele anfangen an Jesus zu glauben. Viele ließen sich auch taufen." Das war der Geburtstag der Kirche. So wurde die Kirche geboren. Und heute sind wir ganz viele, die die Kirche bilden.

Wiedehopf: Was? Wer ist denn jetzt die Kirche? Ich hab immer gedacht, die Kirche ist ein Haus. Das Haus, in dem ich wohn. Wo ich mein Nest hab im Turm. Stimmt das jetzt nicht?

Erzähler: Du hast schon Recht, das Haus heißt auch Kirche. Aber eigentlich ist die Kirche nicht nur ein Haus, sondern viel mehr. Die Kirche besteht aus vielen Menschen, die alle an Jesus glauben. Und sie alle dürfen heute Geburtstag feiern. Schaut mal nach, wer alles feiert.

(Aktion: Kinder gehen einzeln zur aufgebauten Kirche und schauen unter dem Tuch in den Spiegel, um sich selbst zu sehen. Sie sollen nicht verraten, wen sie gesehen haben ... als letzter geht der Wiedehopf.)

Wiedehopf: Huch, da ist ja ein Wiedehopf in der Kirche! Ach nein, das bin ja ich. *(Er fragt andere Kinder:)* Sag mal, wen hast du denn gesehen? Und du?

Erzähler: Hast du verstanden? Wir haben uns alle gesehen, weil wir alle Geburtstag haben. Wir alle sind die Kirche. Und wenn die Kirche an Pfingsten Geburtstag hat, dann haben wir alle Geburtstag. Verstehst du das?

Wiedehopf: So ganz nicht. Aber ich fang schon mal an zu gratulieren. Geht zu einem Kind:
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch ...

Erzähler: So, dann feiern wir jetzt auch den Geburtstag ...